

**music**  
celerina.ch

Mittwoch, 07. März 2012  
Hotel Cresta Palace  
**Piano Connection**

Eine gesunde Mischung von eindringlichem Blues und feurigem Boogie Woogie wird von Piano Connection präsentiert.

18:30 h Apéro  
21:00 h Konzert  
Eintritt frei

Celerina  
ENGADIN  
St. Moritz

# Engadiner Post

POSTA LADINA

ROHRVERSTOPFUNG, GROSSE SCHWEMME  
OBAG HILFT DIR AUS DER KLEMMER

24 STD - NOTFALLDIENST  
OBAG Pontresina 081 854 24 40  
OBAG Scuol 081 864 94 33  
www.kanalobag.ch

## «Manone»: Eine Comic-Geschichte zum Fremdenhass

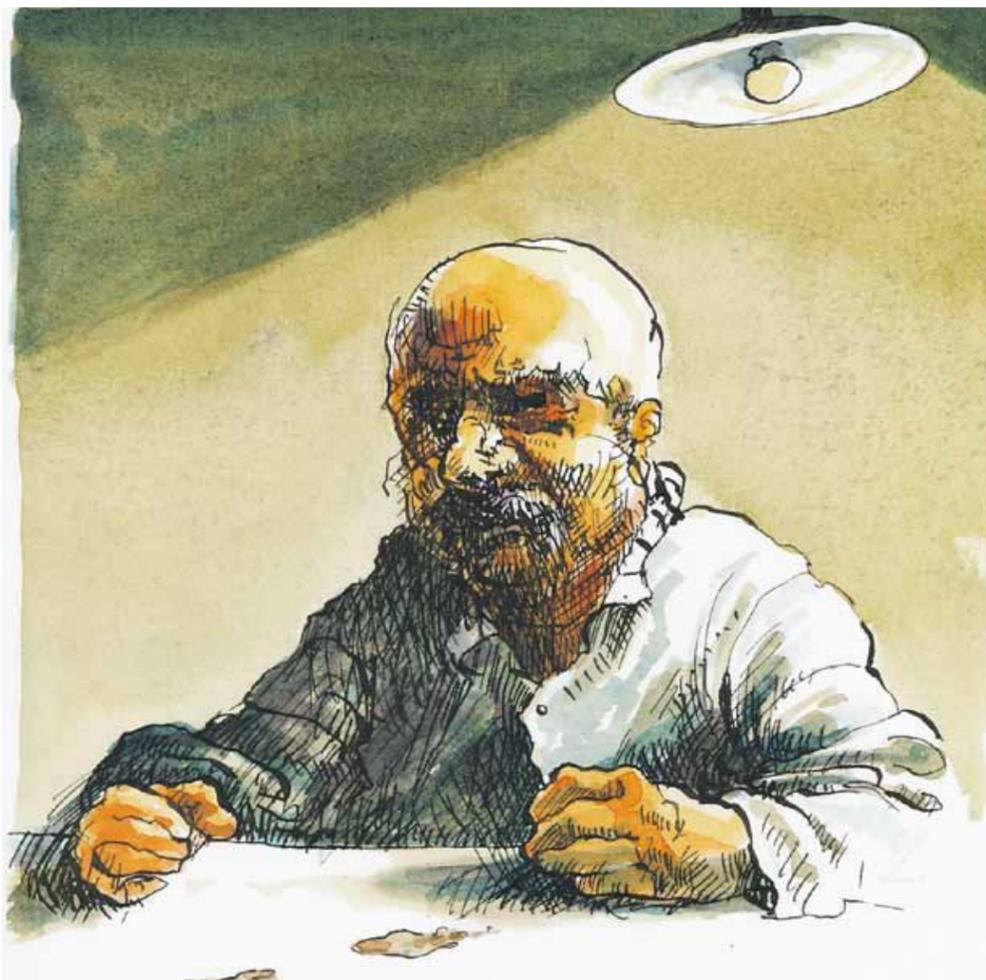
Bruno Ritters Zeichenkunst zeigt sich in neuer Buchpublikation

**Bruno Ritter ist nicht nur ein begnadeter Maler, sondern auch ein Zeichner mit Talent. Sein Können zeigt der Bergeller Künstler aktuell in einem Comic-Band, den er mit dem Autor Andrea Vitali verfasste.**

MARIE-CLAIRE JUR

Den Maler und Zeichner Bruno Ritter, der seit Jahren im Bergell lebt und in Chiavenna sein Atelier hat, verbindet mit dem norditalienischen Schriftsteller Andrea Vitali eine enge Künstlerfreundschaft. Diese äusserte sich bisher darin, dass Vitali, ein in Italien bekannter Autor mit mehr als 20 publizierten Romanen, für vereinzelte von Ritters Ausstellungen die Katalogtexte oder Vorworte verfasste. Kürzlich hat sich die Zusammenarbeit der beiden weiter vertieft durch das Buchprojekt «Manone», zu dem Vitali den Text und Ritter die Illustrationen beisteuerte. Genauer gesagt handelt es sich bei «Manone» fast um eine Art Comic. Aber keines, bei dessen Lektüre gross gelacht werden kann. Denn die Geschichte ist eine rabenschwarze und erzählt vom Fremdenhass zwischen Schweizern und Italienern.

Doch wie kam es zu diesem speziellen Projekt? An der Buchtaufe vom letzten Freitag in der Casa Garbald in Castasegna fühlte der Bergeller Kulturvermittler Gian-Andrea Walther den zwei «Buchvätern» etwas auf den Zahn. Ausgangspunkt von «Manone» war eine Auftragsarbeit für Vitali. Dieser tat sich anfänglich schwer, zum Thema Fremdenhass in der Schweiz eine Erzählung zu verfassen, da er selber als Italiener immer nur gute Erfahrungen mit Helvetien gemacht hatte. Schliesslich nahm er die Herausforderung an und sprach bei einem Treffen mit Bruno Ritter über seine laufende Arbeit. Dieser fühlte sich sehr inspiriert durch die Thematik und begann seinerseits eine Erzählung in Zeichenform zu kreieren. Innert kürzester Zeit waren erste Vorlagen für seinen Comic fertig: Die beiden beschlossen, ein gemeinsames Werk zu schaffen, bei dem Text wie Bilder parallel laufen und doch eine thematische Einheit bilden. «Manone» ist also keine klassische Comic-Geschichte, zu wenig ist die Bildergeschichte Ritters mit Vitalis



«Der Wirt war ein Ungeheuer. Klein, glatzköpfig, dick, mit abstehendem Schnurrbart...» So beginnt Andrea Vitalis Text. So hat Bruno Ritter diese eine Figur aus der Comic-Geschichte «Manone» gesehen.

vermengt. So haben die Figuren Ritters keine Sprechblasen, nur hie und da sind Aussagen (genauer gesagt Flüche oder Beschimpfungen) in die einzelnen farbkolorierten Zeichnungen eingestreut. Aber das macht nichts, denn wer den Text liest, kann einzel-

ne der darin agierenden Figuren leicht denjenigen im illustrativen Teil zuordnen.

«Manone» spielt im Bergell am Ende der Fünfzigerjahre des letzten Jahrhunderts. Der Bau der Albigna-Staumauer und der elektrischen Installa-

tionen bring viele italienische Bauarbeiter ins Tal. Die Grenzgänger werden nicht von allen Einheimischen gern gesehen. Ihnen schlägt gar Feindseligkeit entgegen. «Manone», der wegen seiner prankenhaften Hände so genannt wird, ist der Anführer

der Fremdarbeiter und zeichnet sich durch einen ausgeprägten Gerechtigkeitsinn aus. Sein Kontrahent ist der harte Dorfwirt «Herr Ritter», dessen Tochter «Hilde» sich in einen der Arbeiter verliebt... Die tragisch endende Geschichte nimmt ihren Lauf.

Bruno Ritters Comic-Figuren zu diesem Epos, das aus Macht und Gewalt, Einsamkeit und Entbehrung, Rauheit und zärtlicher Liebe gewoben ist, sind kraftvolle Persönlichkeiten, die der Zeichner mit sicherer Hand und Tusche aufs Papier gebracht und anschliessend mit Aquarellfarben koloriert hat. Ein an der Buchtaufe gezeigter Film zeigte auf, wie schnell und souverän Ritter diese Comic-Figuren angefertigt hat.

Die deutsch-italienische Comic-Geschichte «Manone», dem der Lucchese Verlag «cinquesensi editore» noch weitere vier Bände folgen lassen will, ist in einer Auflage von 1000 Exemplaren erschienen und ist im Buchhandel erhältlich.

ISBN: 978-88-97202-10-3

### Glückwunsch zur Beförderung

**Gratulation** Die UBS St. Moritz gratuliert folgender Mitarbeiterin und folgendem Mitarbeiter zur Beförderung zum Handlungsbevollmächtigten per 1. März 2012: Sylvia Michelotto (Assistentin Vermögensverwaltung, seit 2008 bei UBS) und Dario Matti (Privatkundenberater, seit 2005 bei UBS). Mit den Ernennungen werden die ausserordentlichen Leistungen und das grosse Engagement der Beförderten anerkannt. Herzliche Gratulation. (Einges.)

### Glückwunsch zum Dienstjubiläum

**Gratulation** Daniel Beck feierte kürzlich sein 25-Jahr-Dienstjubiläum bei der UBS AG. Als Kundenberater im Privatkunden Bereich leistet er einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung der UBS in St. Moritz und in der ganzen Region. UBS dankt Daniel Beck herzlich für seine langjährige, kompetente Mitarbeit. Herzliche Gratulation. (Einges.)

#### WETTERLAGE

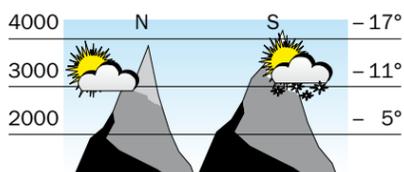
Zwischen einem Hoch über Skandinavien und einem abziehenden Tief über Korsika können sich vorerst wolkenreiche Luftmassen im Alpenraum behaupten. Eine Wetterbesserung kann sich nur zaghaft durchsetzen.

#### PROGNOSE ENGADIN UND SÜDTÄLER FÜR HEUTE DIENSTAG

**Hartnäckige Restbewölkung!** Der Tag startet in ganz Südbünden meist trüb durch hochnebelartige, teils auch mehrschichtige Bewölkung. Zudem kann es vor allem in den Südtälern noch da und dort ganz unergiebiges Niederschlag geben. Im Wesentlichen aber setzt sich trockenes Wetter durch. Dabei macht sich die Sonne am Vormittag ziemlich rar, doch im Laufe des Nachmittags sollte diese mit den grösser werdenden Auflockerungen aber noch ihre Chance bekommen. Von den Temperaturen her gesehen macht der Frühling nun ganz eindeutig eine Pause, das Temperaturniveau präsentiert sich der Jahreszeit angepasst spätwinterlich.

#### BERGWETTER

Von Norden her sickert langsam trockenere Luft ein. Letzte Schneeflocken von der Sesvanna über die Bernina ziehen sich gegen Süden zurück. Zunächst sind die Sichtbedingungen noch stärker eingeschränkt, jedoch am Nachmittag stellen sich bereits brauchbare Wetterbedingungen ein.



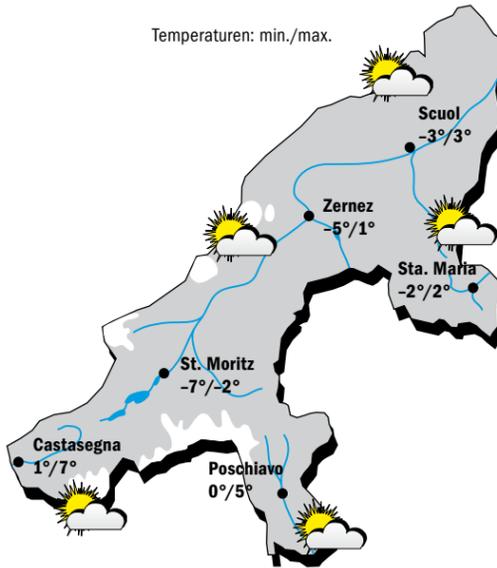
#### DAS WETTER GESTERN UM 08.00 UHR

Corvatsch (3315 m)	- 9°	windstill
Samedan/Flugplatz (1705 m)	0°	NO 7 km/h
Poschiavo/Robbia (1078 m)	3°	windstill
Scuol (1286 m)	2°	windstill

#### AUSSICHTEN FÜR DIE KOMMENDEN TAGE (SCUOL)

Mittwoch	Donnerstag	Freitag
°C - 8 3	°C - 5 - 1	°C - 8 0

Temperaturen: min./max.



#### AUSSICHTEN FÜR DIE KOMMENDEN TAGE (ST. MORITZ)

Mittwoch	Donnerstag	Freitag
°C - 15 - 2	°C - 12 - 6	°C - 15 - 4

IMMER AM MITTWOCH, DONNERSTAG UND FREITAG AUF MUOTTAS MURAGL IM...

**scatla**  
pront' a manger  
Tel. 081 842 82 32 | www.muottasmuragl.ch

S PAGHETTIFESTIVAL (Mi)  
ORTILLASPLAUSCH (Do)  
ALPEN NIGHT (Fr)

AB 19.00 UHR, CHF 45.- PRO PERSON INKL. VORSPEISE, HAUPTGANG, DESSERT UND BAHNFAHRT. KINDER BIS 13 J. CHF 22.50.

MUOTTAS MURAGL

**KÜCHEN**  
IHR SPEZIALIST IM ENGADIN

VON DER PLANUNG BIS ZUR MONTAGE EINE **EK KÜCHE**

**EK KÜCHEN**  
ENGADINER - KÜCHENCENTER  
7530 ZERNEZ 7504 PONTRESINA  
www.bezzola.ch info@bezzola.ch  
Tel. 081 856 11 15 Fax. 081 856 18 14